

**Interreg**



Co-funded by  
the European Union

**BeyondSnow**

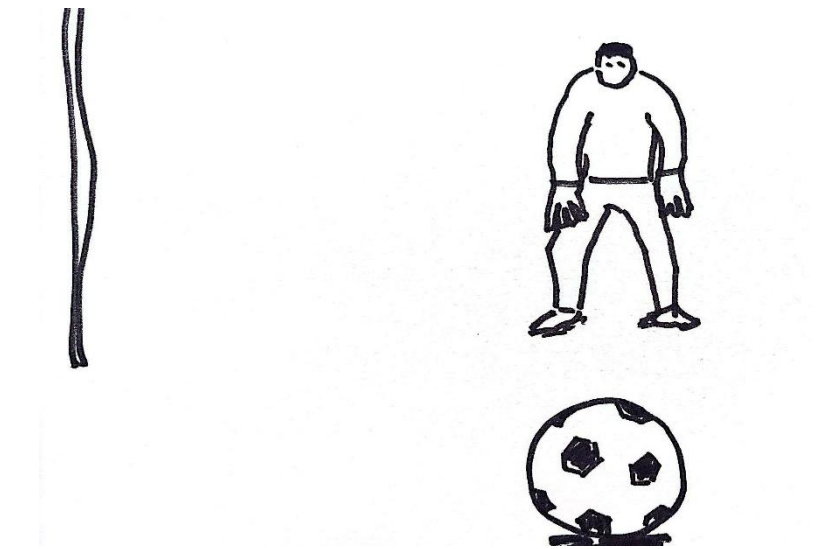
**Alpine Space**

# **“BeyondSnow in Kürze”**

**Peter Niederer, SAB**



# Ziel



Schneetourismusdestinationen in **niedrigen und mittleren Höhenlagen** **widerstandsfähiger** gegenüber den Herausforderungen des Klimawandels machen.

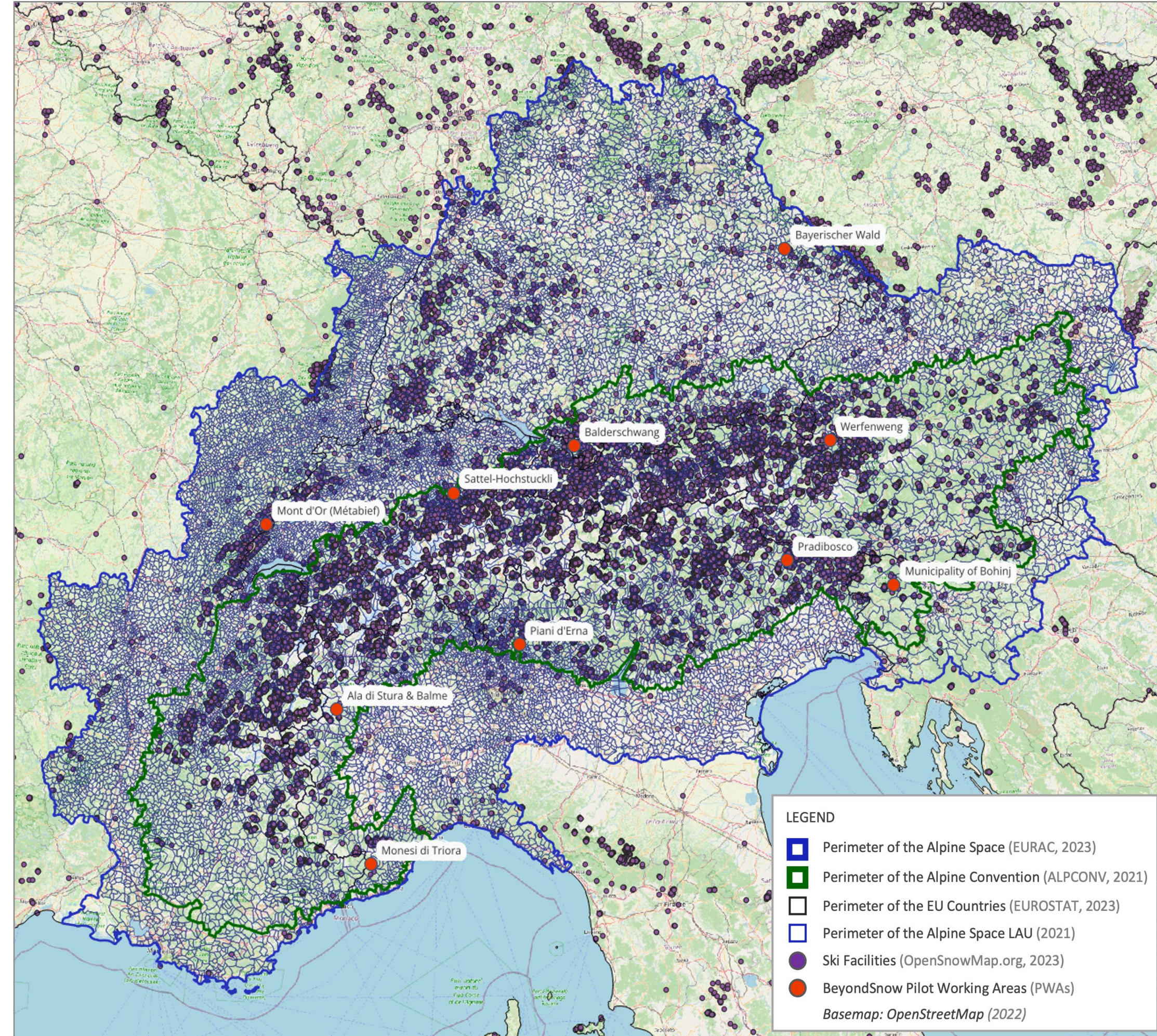


In 6 Alpenländern

# 13 Partner & 10 Testdestinationen

Mit sehr unterschiedlichen Eigenschaften  
hinsichtlich Zugänglichkeit,  
Tourismusabhängigkeit, Klima

| NAME                                     | Land        |
|------------------------------------------|-------------|
| Eurac Research (Lead Partner)            | Italy       |
| Legambiente Lombardy Aps/Onlus           | Italy       |
| Polytechnic University of Turin          | Italy       |
| Metropolitan City of Turin               | Italy       |
| Mountain Community of Carnia             | Italy       |
| EGTC Alpine Pearls                       | Austria     |
| Development Agency for Upper Gorenjska   | Slovenia    |
| Arctur Computer Engineering d.o.o.       | Slovenia    |
| Deggendorf Institute of Technology       | Germany     |
| METABIEF Ski Resort                      | France      |
| Swiss Group for Mountain Regions         | Switzerland |
| Community Network “Alliance in the Alps” | Germany     |
| Fabrique de Transitions                  | France      |



Interreg



Co-funded by  
the European Union

BeyondSnow

Alpine Space

This project is co-funded by the European Union through the Interreg Alpine Space programme





Balderschwang



Ala di Stura



Sattel-Hochstuckli



Grosser Arber



Piani d'Erna



Werfenweng



Métabief



Pra di Bosco



Monesi



Bohinj



# Exemplarische Vorgehensweise in den Destinationen

1. Ein klares Bild über die **Ausgangslage** erstellen.
2. Sich Überlegungen machen, **wie relevante Akteure in einen Transformationsprozess einbezogen** werden können und wie der Wandel eingeleitet werden könnte.
3. Eine **Transformations-Strategie** erarbeiten mit einer **Vision, Zielen und Massnahmen** (Aktionsplan).
4. Ein **Monitoring** einrichten, dass die Erreichung der Ziele und die Umsetzung der Massnahmen prüft und deren Anpassung ermöglicht.

# 5 Typen von Strategien

Vierjahreszeiten-Tourismus ist für alle wichtig aber es gibt Schwerpunkte:

1. **Sicherung und Optimierung des Skibetriebs** (z.B. Sattel-Hochstuckli)
2. **Ausbau des Winterangebots** (z. B. Balderschwang)
3. **Ausbau des Sommerangebots** (z.B. Métabief)
4. **Positionierung als ganzheitlich nachhaltige Tourismusdestination** (z.B. Werfenweng)
5. **Diversifizierung und Stärkung der lokalen/regionalen Wirtschaft** (z.B. Pradibosco / Val Pesarina)

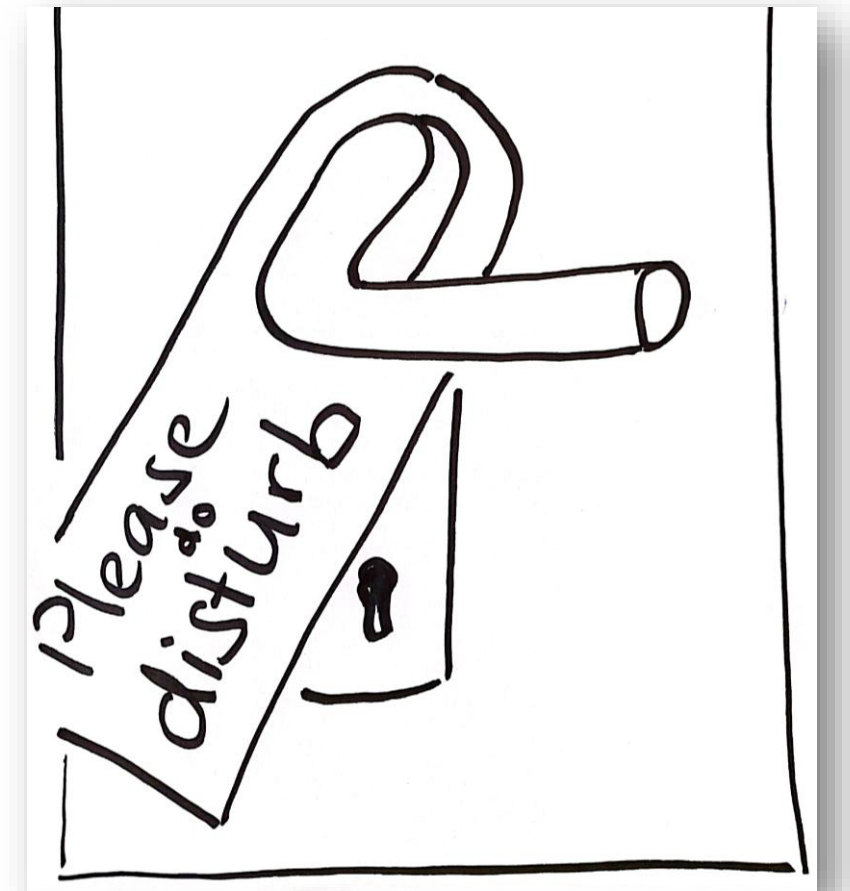


# Lessons learnt, fingers burnt

- Engagierte GemeindepräsidentInnen, BürgermeisterInnen waren Gold wert.
- Einbezug von breiten Stakeholder- und Bevölkerungsgruppen erhöht **Kreativität** und **Legitimität** der Massnahmen.
- Transformationsprozesse sind schmerzhaft, es braucht viel **Transparenz**.
- Der **Austausch** zwischen den Destinationen ist bereichernd (z.B. Charmey-Métabief, Sattel-Métabief, Sattel-Balderschwang, Werfenweng-Balderschwang).



**peter.niederer@sab.ch**



**Eine Zusammenfassung des Projekts befindet sich auch unter:**

**<https://www.alpine-space.eu/project/beyondsnow/>**

**Interreg**



Co-funded by  
the European Union

**Alpine Space**

**BeyondSnow**

This project is co-funded by the European Union through the Interreg Alpine Space programme